

KIRCHENBLATT

DER RÖM.-KATH. PFARREN
IRDNING, DONNERSBACH UND DONNERSBACHWALD

April 2023-1
38. Jahrgang - Nr. 200

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt



Bischofsmesse - 40 Jahre Pfarrsekretär und Mesner Sepp Steiner

Liebe Leserinnen und Leser, Grüß Gott!

Ihnen und euch allen, *FROHE UND GESEGNETE OSTERN!* Kurz nach seiner Auferstehung begleitet Jesus zwei Jünger auf dem Weg in ihr Dorf Emmaus. Das ist eine Strecke von gut zehn Kilometern. „*Wie schwer fällt es euch, alles zu glauben?*“ Diese Frage stellt Jesus im Evangelium. Als sie sich dem Dorf nähern, tut Jesus so, als wolle er weitergehen. Aber die Jünger haben eine andere Idee: „*Bleib doch über Nacht bei uns! Es wird ja schon dunkel. So ging er mit ihnen ins Haus*“. Es ist eine der faszinierendsten Geschichten in der ganzen Bibel. Zwei aufrichtige Jünger erzählen von ausgestreckten, nägeldurchbohrten Händen. Jesus, hört geduldig zu, die durchbohrten Hände in den Falten seines Gewandes versteckt.

Für die Jünger war es ein langer Tag. Kommt uns das irgendwie bekannt vor? Vielleicht. Erschöpfung ist für uns kein Fremdwort. Wir kennen die Auswirkungen nur zu gut: brennende Augen, hängende Schultern, gedrückte Stimmung, und das Gehirn läuft auf Autopilot.

... Fortsetzung auf Seite 3

**Ein gesegnetes Osterfest wünschen die Seelsorger,
Mitarbeiter, Pfarrgemeinderäte und Sponsoren der Pfarren.**



Firmspender Abt Mag. Gerhard Hafner

Liebe Firmkandidatinnen und Firmkandidaten! Liebe Firmpaten und Firmpatinnen! Liebe Firmbegleiter und Firmbegleiterinnen! Lieber Herr Pfarrer und liebe Pfarrbevölkerung!

Ein herzliches Grüß Gott Ihnen und Euch allen! Unser Herr Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl hat mich angesprochen, in diesem Jahr 2023, Firmspender zu sein und so darf ich in den Pfarren Irnding und Donnersbach firmen und freue mich schon darauf. Ich bin Abt des Stiftes Admont in der Obersteiermark sowie Pfarrer von Admont und heiße Abt Gerhard Hafner. Was ein Pfarrer ist, brauche ich Euch bestimmt nicht erklären – schwieriger wird es da

schon beim Abt. Jedes Benediktinerkloster wird von einem Abt geleitet, der von seinen Mitbrüdern (Kapitel) mehrheitlich gewählt wird. Am 25. Jänner 2017 wurde ich zum Abt des Stiftes Admont für 12 Jahre gewählt.

Ich wünsche Euch eine gute Zeit der Vorbereitung – erlebt Kirche als Gemeinschaft - beim Sonntagsgottesdienst, sowie auch beim Mitleben in Eurer Pfarre. Weiters wünsche ich Euch, dass Ihr Gott erfahren und erleben könnt in Jesus Christus, als einen, der es ganz gut mit uns meint. Ich bin schon neugierig, wer Ihr seid und begleite Euch mit meinem Gebet. Euch alles Gute – bis bald.

Abt Mag. Gerhard Hafner, Stiftspfarrer von Admont

Firmvorbereitung

Es bereiten sich 51 Firmkandidat:innen in 11 Gruppen auf das Sakrament der Firmung vor. Nach dem Vorstellungsgottesdienst im November hat sich eine Gruppe für das Sozialprojekt „Kauf 2 gib 1“ engagiert. Vor dem Sparlandmarkt in Aigen sammelten sie Waren für die Tafel in Liezen. Viele Jugendliche machten beim Escape-Room „Eingesperrt im Vatikan“ mit. Nach sehr vielen kniffligen Aufgaben, die in 1 Stunde gelöst werden mussten, hatten sie den Schlüssel gefunden und konnten das Pfarrhaus wieder verlassen. Weitere spannende Projekte warten noch auf die Firmkandidat/innen – wie zum Beispiel

- Kirchenralley (Schnitzeljagd durch die Kirche mit vielen Stationen),
- Lass die Glocken erklingen (Besuch beim Klöppelschmied in Donnersbach und Besichtigung des Kirchturms.
- Klosternachmittag (Elisabeth, Rudolf und Antony erzählen von ihrem Klosterleben und vieles mehr.
- Gefängnisseelsorge (Pfarrer Zgubic erzählt von seinen Erfahrungen in Brasilien)

Heuer gibt es auch erstmalig einen Patentag. Firmling und Pate machen sich gemeinsam auf den Weg um sich bei verschiedenen Stationen Gedanken über die Firmung, Gemeinsamkeiten und die Zukunft zu machen. Am 19. März gestalten alle Firmlinge gemeinsam einen Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Irnding. Mit anschließender Agape, Waffelbacken, Brot und Kuchen. Freiwillige Spenden werden u.a. für die Musik am Firmtag gesammelt. Am 15.04. gibt es einen Firmling-/Paten-Nachmittag. Wir wünschen den Jugendlichen noch eine gute Zeit der Firmvorbereitung!
Gertrud Kunstl für das Firmteam

Unsere FirmkandidatInnen 2023: Bachler Fabio, Becksteiner Leonie, Bochsichler Nicole, Bochsichler Tina, Bräuer Laura, Brunner-Leitner Laurenz, Druschke Marie, Ebenschweiger Philipp, Grüsser Mia, Gschwandtner Jan Andre, Gugganig Severin, Hafok Julian, Haindl Emma, Heumesser Lea-Marie, Hösl Maximilian, Huber Valentina, Jesner Luca, Kals Maria, Kernbichler Dominik, Kettner Magdalena, Kiegerl Tobias, Kindler Florian, Koller Jakob, Lemmerer Bastian, Lutzmann Lukas, Mayerl Clemens, Muhrer Alexander, Pötsch Hannah, Prechtl Ina, Rappold Marvin, Reimer Maria, Rudorfer Alexander Moritz, Safratmüller Leon, Schachner Raphael, Schiefer Jakob, Schirgi Leonie, Schröck Sebastian, Schulli Lea-Sophie, Seggl Theresa, Stoiber Christina, Stradner Sandro, Strobl Tobias, Tippl Sophia, Tristan Michels, Turnaretscher Sarah, Vasold Johanna, Waldbauer Alexander, Waschl Lara, Weinacht Charlotte, Wildling Isabella, Wöhry Luna-May

Unsere Firmhelfer 2023: Bachler Beate, Bräuer Heidi, Ebenschweiger Doris, Heumesser Robert, Jesner Angelika, Kals Heidelinde, Kernbichler Tamara, Koller Gabi, Pötsch Gertraud, Rappold Denise, Reimer Nicole, Schiefer Eva-Maria, Schwaiger Trude, Stradner Michaela, Turnaretscher Karin, Waldbauer Kerstin, Zeiringer Maria

Geplante Firmtermine

27. Mai 2023 (Pfingstsonntag) um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Irnding

20. Mai 2023 (Samstag) um 10:00 in der Pfarrkirche Donnersbach.

03. Juni 2023 (Samstag) um 10:30 in der Pfarrkirche Donnersbach Firmung und Erstkommunion der Allgemeinen Sonderschulen Obereres und Mittleres Ennstal



... Fortsetzung Seite 1

Die Arbeitswoche zieht sich hin wie die Polarnacht. Der Montagmorgen fängt schon Sonntagabends an. Wir schleppen uns durch lange Arbeitstage und lange Listen von Dingen, die zu erledigen sind. Rasen mähen. Unkraut jäten. Windeln wechseln. Der Teppich, die Kinder, der Kanarienvogel – um alles müssen wir uns kümmern. Die Kinder wollen mehr Spielzeug. Der Chef will längere Arbeitszeiten. Der Verein mehr ehrenamtliche Mitarbeit. Der Ehepartner mehr Aufmerksamkeit. Die Eltern wollen öfter besucht werden. Ein langer Tag. Wir alle kennen diesen Weg nach Emmaus. Und dann sagten beide Jünger: „*Wir hatten gehofft...*“ Wie oft haben wir diesen Satz schon gehört oder selber gesagt? „*Wir hatten gehofft, dass sie ihn aus dem Krankenhaus entlassen würden.*“ „*Ich hatte so gehofft, dass ich die Prüfung bestehen würde.*“ „*Wir hatten gehofft, dass sie den kompletten Tumor herausholen würden.*“ Worte, die im Dunkelgrau der Enttäuschung gestrichen sind. Was wir wollten, kam nicht. Doch was kam, das wollten wir nicht. Wenn wir um Heilung bitten und Gott sagt, wir sollen durch den Schmerz etwas lernen, sind wir unzufrieden. Aber der Glaube ist die Überzeugung, dass Gott mehr vom Leben weiß als wir und dass er uns durch jede Schwierigkeit hindurchführen kann. Unsere Augen sind so voll Tränen und unser Blickfeld so begrenzt, dass der, der neben uns geht, Gott sein könnte - und wir würden es nicht merken. *Liebe Schwestern und Brüder*, wenn wir Enttäuschungen erleben, lassen wir uns daran erinnern, dass wir nicht der erste Mensch sind, der *weint*. Und wir sind auch nicht der Erste, dem *von Gott geholfen wird*. Es wird Augenblicke in Ihrem Leben geben, in denen Sie am liebsten aufgeben und sich von ihm abwenden würden. Aber tun Sie es nicht! Tun Sie alles dafür, dass Jesus Sie finden kann, und schauen Sie genau hin: Es könnte gut sein, dass die Hand, die sich Ihnen entgegenstreckt, um Sie aus dem Schmerz herauszuführen, eine durchbohrte Hand ist. Es gibt Augenblicke in der Geschichte, in denen ein wirklicher Gott wirkliche Schmerzen litt, damit wir eine Antwort auf die Frage bekommen: „*Wo ist Gott im Leid?*“

Der Gott, der sprach, spricht immer noch. Der Gott, der kam, kommt immer noch. Er kommt in unsere Welt. Er kommt in Ihre Welt. Er kommt, um das zu tun, was Sie nicht tun können. Haben Sie übrigens bemerkt, wie seltsam Jesus sich verhielt: „*Inzwischen waren sie kurz vor Emmaus. Es sah aus, als wollte Jesus weitergehen.*“ Will Jesus nicht mit seinen Jüngern zusammen sein? Natürlich will er das. Aber er will nicht da sein, wo er nicht eingeladen wurde. *Liebe Schwestern und Brüder*, vertrauen Sie auf den, der die Macht über den Tod hat! *Ihnen allen wünsche ich vom Herzen ein gesegnetes, freudvolles und gnadenreiches Osterfest!* Halleluja!

Euer Pfarrer Adrian Aileni

Sepp Steiner – 40 Jahre Mesner und Pfarrsekretär

Auf Initiative unseres ehemaligen Pfarrers Herbert Prohaszka kam Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl nach Irdning. Unserem Altpfarrer war es ein Anliegen unserem Pfarrsekretär und Mesner Sepp Steiner eine besondere Wertschätzung für 40 Jahre Einsatz auszusprechen. Sepp Steiner ist ein sehr verlässlicher, verantwortungsbewusster und freundlicher Mitarbeiter der Kirche, der sich selbst zurücknimmt und immer auf das Wohl der anderen bedacht ist. Mit Sorgfalt und Kompetenz regelt und koordiniert er die vielen verschiedenen Bereiche und Termine der Pfarren und der Pfarrer. Viele Generationen Ministranten und Sternsinger konnte er für den wertvollen Dienst in der Kirche gewinnen und fördern. Auf die Frage bei der Einstellung vor 40 Jahren und auch bei Pfarrerwechseln zu seinen Wurzeln, gab er stets „I bin nur a g`lernter Bäck“ als Antwort. Eine volle Kirche bei der Bischofsmesse am 9. März und eine Festpredigt vom Diözesanbischof mit viel Dank für seine Tätigkeit in den Pfarren, aber auch als Vertreter der Mesner und Pfarrsekretäre der gesamten Diözese, war ein gelungenes Geschenk zum Jubiläum. Nach dem Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zu einer Agape in den neu renovierten Pfarrsaal, der vom Bischof gesegnet wurde. Der Bischof bedankte sich am nächsten Tag für das schöne Fest und sagt allen Dank, die für das Caritasprojekt gespendet haben.



In dieser Serie möchten wir uns der Liturgie widmen. Sie soll einen Überblick über die von uns grob als „Liturgie“ bezeichnete Feier des Gottesdienstes, aber auch die damit verbundenen Themengebiete wie das Kirchengebäude, die liturgische Ausstattung und vieles mehr umfassen. Bevor wir uns dem Gottesdienst zuwenden, wollen wir uns den Orten der liturgischen Handlungen, den liturgischen Geräten und der Ausstattung zuwenden.

Das Kirchengebäude und seine Ausstattung - Teil I

Betritt man eine katholische Kirche, so fallen uns zuerst die an den Eingängen angebrachten **Weihwasserbehälter** auf. Der Besucher der Kirche bekreuzigt sich beim Eintreten und Verlassen mit Weihwasser. Dies erinnert uns an die Taufe, durch die Christen ein Teil der Gemeinschaft der Kirche werden. Nach der Messe am Gründonnerstag wird das Weihwasser bis zur Segnung des neuen Weih-/Taufwassers in der Osternacht entfernt. Historische Kirchenbauten weisen oft eine sogenannte „Ostung“ auf, der Hauptaltar befindet sich im Osten und auch die Richtung der Zelebration des Priesters war meist nach Osten ausgerichtet, also am Sonnenaufgang – und damit an der symbolischen Auferstehung (ex oriente lux – vom Osten kommt das Licht).

Bis zur Entstehung des modernen Kirchenbaus im 20. Jh. war das Kirchengebäude grob in 2 große Teile geteilt: in das **Kirchenschiff** mit eventuellen Seitenschiffen oder Seitenkapellen und in den sogenannten **Priesterchor**, welcher meist als schmalerer Zubau die Kirche mit der Apsis abschließt. In alten Kirchen befindet sich im Eingangsbereich, oft unterhalb des Turmes, ein **Vorraum**.

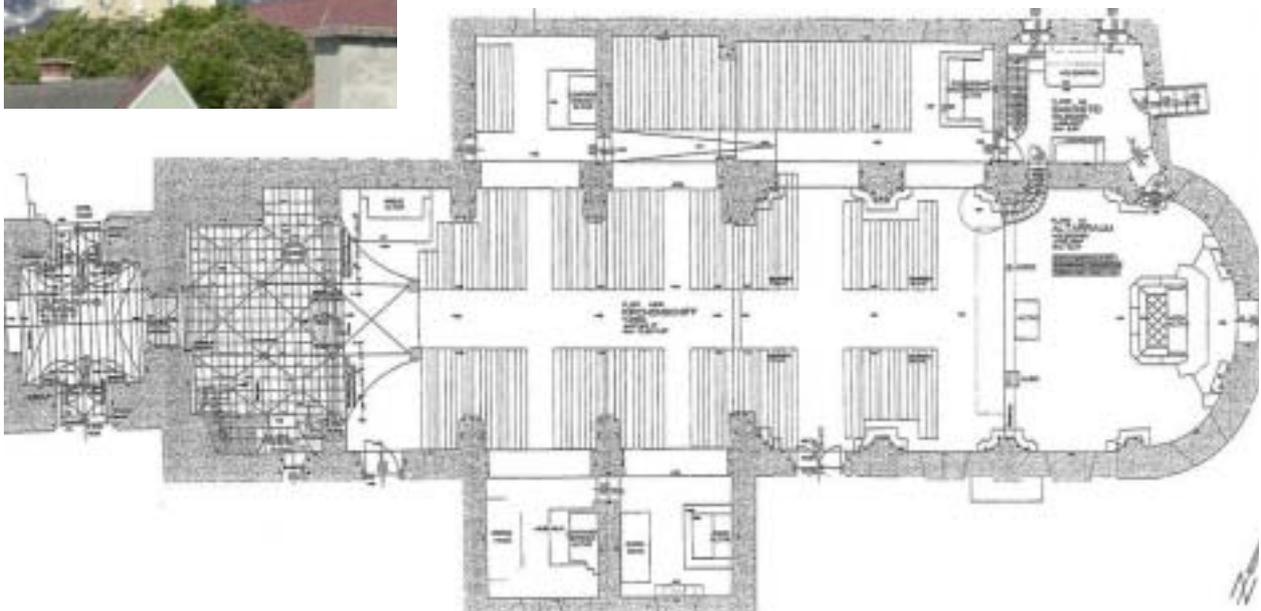
Diesen kennt man schon seit frühchristlicher Zeit und er diente ursprünglich für Waschungen vor dem Eintritt in die Kirche selbst, wie es heute noch aus den islamischen Moscheen bekannt ist. Dieser „Narthex“ oder „Paradies“ bezeichnete Vorraum wurde und wird auch heute noch liturgisch genutzt. Hier hielten sich die Ungetauften bzw. Taufwerber (Katechumenen), aber auch die Büsser, die von der Feier zeitweilig ausgeschlossen waren, auf. Noch heute findet hier beim Ritus der Taufe der Taufexorzismus vor Eintritt in die Kirche statt, oder das Brautpaar wird hier vom Priester abgeholt.



Im Kirchenschiff befinden sich die **Kirchenbänke** oder andere Sitzgelegenheiten, welche bei uns erst im Zuge der Reformation (aufgrund der Predigt) eingeführt wurden. In Italien sieht man noch viele Kirchen ohne feste Bestuhlung, und auch in der orthodoxen Kirche kommt sie kaum vor. In der Grundordnung des Römischen Messbuchs heißt es: „Die Plätze für die Gläubigen sind mit entsprechender Sorgfalt so anzuordnen, dass diese mit Augen und Herz an den heiligen Feiern, wie es sich gehört, teilnehmen können.“ Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die Gläubigen die entsprechenden Körperhaltungen einnehmen können, etwa das Knien.

Das nächste Mal widmen wir uns nochmals dem Kirchengebäude.

Christoph-Rudolf Krenn



Rückblick auf Irdninger Kirchenchor

Ein Auszug aus der Chronik der Marktgemeinde Irdning verfasst von Dr. Walter Brunner sowie aus dem Nachruf zum Tod von OSR Paul Schranz in der Wochenzeitung Ennstaler.

„Zwar nicht der älteste offiziell registrierte Verein, dafür aber die älteste Vereinigung von Sängern bzw. Musikern ist ohne Zweifel der Kirchenchor. Schon im Visitationsprotokoll des Bischofs Jakob Eberlein von Seckau aus dem Jahre 1619 finden wir die früheste Nachricht über Kirchenmusik in Irdning, wenn es dort heißt, dass der Irdninger Schulmeister und Organist Johann Hüfing mit dem Spitznamen *Adagio* für einen, Chor singe und die Orgel schlage. Die Hauptaufgabe des Kirchenchores besteht in der Pflege sakraler Musik und in der Mitgestaltung von Gottesdiensten, Begräbnissen und Hochzeiten. Der Kirchenchor war nie sehr groß und umfasste meistens 15 bis 20 Sänger sowie einige Instrumentalisten.

Bis zum Reichsvolksschulgesetz von 1868 war der Mesner und Organist zugleich auch Schulmeister und Leiter des Kirchenchores. Dass die Schulmeister schon immer in der Musik des Ortes führend waren ist auch der Schulgeschichte zu entnehmen, wenn es dort heißt, dass sich der Irdninger Schulmeister mit Tanzmusikspielen etwas dazuverdient hat. Zwischen 1831 und 1834 zog der Irdninger Schulmeister Josef Mayr von Bauernhof zu Bauernhof und sang Krippenlieder, Christ-Leiden-Lieder und Hl.-Geist-Lieder. Franziska Fuchs und Jakob Peer waren vielgefragte *Nachtwachtsänger* zur damaligen Zeit.

Um 1940 übernahm diese Aufgabe die Familie Giselbrecht (Steinböckmutter) mit ihren beiden Töchtern Lotte und Annemarie. Eine von Vinzenz Geischläger in Irdning 1829 zusammengestellte Liedsammlung ist noch vorhanden. Der Kirchenchor Irdning bewies seit Jahrzehnten nicht nur durch hochstehende Aufführungen anspruchsvoller Sakralmusikwerke in der Kirche, sondern auch durch eigenständige Chorkonzerte sein hohes musikalisches Niveau.“ Im Jahr 1948 kam Paul Schranz als junger Lehrer an die Irdninger Volksschule und diente insgesamt 7 Pfarrern volle 65 Jahre als Organist und Chorleiter in unserer Pfarrkirche. Ihm gelang es, zusammen mit den Verantwortlichen des Kirchenchores, viele hochstehende Konzerte in Zusammenarbeit mit den Internationalen Kammermusiktagen Raumberg mit Top-Solisten zur Aufführung zu bringen.



Allein die von OSR Schranz besonders geliebte Krönungsmesse von Mozart studierte er ganze 17 Mal mit Chor, Solisten und Orchester ein und brachte sie einmal sogar in Budapest mit Wiener Sängern und Musikern zur Aufführung. Alle Feste im Kirchenjahr, die Sonn- und Feiertage, Hochzeiten und Begräbnisse sowie Bauernmesse am Stephanitag, stellte der begnadete Musiker und Chorleiter über seine privaten und persönlichen Termine.

Die Krönungsmesse wurde am 6. April 2013, zu seinem 65-jährigen Organistenjubiläum, vom Kirchenchor mit internationalen Solisten, sowie die von Graz angereiste „Capella Calliope“ unter Dirigat von Matthias Unterkofler zur Aufführung gebracht. Sein Stuhl in der Kirche blieb aufgrund seines Todes am Vortag der Aufführung leider leer. Nach Paul Schranz übernahmen Frau Reinhilde Hänsel, bzw. Prof. Hannes Rottenmanner die Leitung des Kirchenchores.

Im Herbst 2015 wurde zum Fest der Hl. Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik, vom Kirchenchor und einem Streichquartett mit der deutschen Messe von Franz Schubert gestaltet. Leider kam es als Folge der langen Corona-Unterbrechung und dem Ausfall von Stimmen aus Altersgründen im Jahr 2022 zur vorläufigen Auflösung des Kirchenchores Irdning.

Mit einer würdigen Abschlussfeier im Stammlokal Gasthaus Gabriel, wurden vom Obmann Dr. Täubl und Pfarrer Adrian Aileni an Reinhilde Hänsel und Prof. Hannes Rottenmanner sowie an Ausschuss und Chormitglieder für Ihren jahrzehntelangen treuen Einsatz Dank ausgesprochen.

Eine Dia-Foto-Aufführung von Rudolf Rom zeigte einen Rückblick auf über 50 Jahre Gemeinschaft im Chor.



Aus dem Pfarrleben

Gehe nicht immer auf dem vorgezeichneten Weg, der nur dahinführt, wo andere bereits gegangen sind, sondern nimm auch Neues und Veränderungen an. Mit diesen Zeilen möchte ich diese Ausgabe des Pfarrblattes bewusst beginnen, da es auch in der Pfarre Donnersbach wieder einiges „Neues“ gibt. Die vielen Termine des neuen Seelsorgeraumes unter einen Hut zu bringen, ist bei jeder Terminsitzung für alle eine Herausforderung und fordert auch mal Kompromisse. Wir sind jedoch stets bemüht, uns um das Wohl der Pfarrgemeinde einzusetzen, unsere



alteingesessenen Bräuche und die Wünsche und Anliegen der Vereine bestmöglich zu vertreten. So möchte ich euch bitten, diese Veränderungen positiv mit uns zu tragen, sodass auch in Zukunft unsere Vorhaben und Feste zu wunderbaren Festen werden. Gemeinsam werden wir das schaffen!

Bei der Valentinsmesse am 12. Februar bedankte sich die Pfarre mit einer bischöflichen Dankesurkunde bei Frau Theresia Schweiger und bei Frau Irmgard Kitzer für ihr Jahrzehnte langes Wirken beim Kirchenchor. Wir sagen herzlich Danke für eure stete Bereitschaft als treue Sängerinnen im Chor mitgewirkt zu haben. Vergelt's Gott.

Für den Pfarrgemeinderat eure Elfriede Machherndl



Termine

Palmweihe: bereits am Samstag, 1.4.2023 18.00 im Schlosshof

Gründonnerstag: 06.04.2023 19:00 letztes Abendmahl

Karfreitag: 07.04.2023 15:00 Karfreitagsliturgie wird gemeinsam, wie gewohnt in Donnersbachwald gefeiert. Es werden Fahrgemeinschaften organisiert. Bitte bei Traude Schweiger anmelden. (0664 73459041)

Karsamstag: 08.04.2023 9:30 Speisensegnung mit Caritassammlung anschließend Anbetung am hl. Grab, *Auferstehungsfeier:* 19:00

Fronleichnam: Sonntag 11.06.2023 08:30 Fronleichnamsprozession vor dem Betreuten Wohnen und den gewohnten Stationen

Erstkommunion 23.04.2023 10:30 in Donnersbach

Firmung 20.05.2023 10:00 in Donnersbach

Maiandachten

05. Mai 2023

19.00 bei Ruhdorfer Jonny

12. Mai 2023

19.00 bei Kapelle Urk

26. Mai 2023

19.00 Ägydikirche

Ab 01.06.2023 werden die Hl. Messen sowie Wortgottesfeiern bereits um 8.30 gefeiert!!

Weihsheitlbasteln

Das Weihsheitlbasteln wird wie gewohnt am Gründonnerstag, 06.04.2023 ab 10:00 Uhr im Carport beim „Mühlbacher Sepp“ in der Vorstadt stattfinden.

Danke auch an Daniel Kuntner für die Unterstützung beim Herstellen der Scheitl'n. Falls bereits „Stecken und Ringe“ vorhanden sind, diese bitte mitbringen! Die Weihsheitlweihe wird dann am Karsamstag, 8.4.2023 um 9.00 Uhr wie gewohnt auf der Wiese vor dem Friedhof mit mehreren Feuerstellen abgehalten. Danke an die Brauchtumsgruppe für die Unterstützung.

Um die Vorbereitungen besser treffen zu können, bitten wir daher um Anmeldung bei unserem „Mühlbacher Sepp“ (0664/4297548).

Karfreitag Ratschen in Donnersbach

ist heuer wieder am 07.04.2023 um 12:00 Uhr. Wir treffen uns um kurz vor 12:00 Uhr im Schloßhof der Pfarrkirche. Wer eine Ratsche hat, bitte mitnehmen. Die Bedeutung des Ratschens ist, dass wir an den Leidensweg Jesu Christi denken, Karfreitag wird auch als *Stiller Freitag* bezeichnet. Es heißt auch, die Glocken sind nach Rom geflogen. Zur Auferstehungsfeier kehren sie zurück. Die Ratsche ist ein Geräuschinstrument aus Holz, die einen klappernden oder ratschenden Klang von sich gibt. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Der „Umgekehrte Adventkalender“

Auch die Pfarre Donnersbach beteiligte sich am „Umgekehrten Adventkalender“. Am 29. Dezember übergaben wir die vielen Sachspenden an den Carla-Laden in Stainach. Danke für die tolle Unterstützung!

Im Advent geht es um Zusammenhalt, um Teilen, um Liebe, um ein soziales Miteinander. Einigen Menschen hier bei uns geht es leider nicht so gut und darum finden wir das Projekt besonders gut.

Von 1. bis 24. Dezember war in der Pfarrkirche ein Korb aufgestellt, wo man Sachspenden (angefangen bei Teigwaren und Konserven bis hin zu Duschgel und Socken) hineinlegen konnte. In den Weihnachtsferien wurden die Spenden dann an den Carla-Laden in Stainach übergeben,



von wo aus die Spenden dann Menschen in der Region zugutekamen. Mehrmals durften wir den Korb in der Pfarrkirche leeren, weil die Spendenbereitschaft so groß war. DANKE.

Pfarrstatistik 2022 (2021)

Donnersbach

Taufen 4 (9) - Erstkommunion 9 (6) - Firmlinge 13 (13) – Trauungen 4 (5) – Begräbnisse 12 (12)

Donnersbachwald

Taufen 4 (6) - Erstkommunion 2 (3) - Firmlinge 3 (2) – Trauungen 2 (1), Begräbnisse 3 (3)

Freud und Leid

Donnersbach

Verstorben sind: Ernst Eigenthaler, Johann Luidold, Hubert Kuntner, Hermine Häusler

Donnersbachwald

Verstorben sind: Trude Koller, Anton Weichbold

Pfarrsenioren Nachmittage Donnersbach

Unsere Nachmittage sind wieder voll im Gange und es ist immer wieder schön, dass Ihr so zahlreich teilnehmt.

Die Messe beginnt jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr. In den Wintermonaten in den Räumlichkeiten der Pfarre, wenn es wärmer wird in der Kirche. Danach gibt es immer einen gemütliches Zusammensitzen, Gespräche führen, einfach für euch da zu sein und zuzuhören, wo der Schuh drückt.

Gemeinschaft ist für alle sehr wichtig besonders für jene die alleine zu Hause sind. Im Juni vor den Sommerferien werden wir wieder einen gemeinsamen Ausflug machen. Wir stoßen dann auch auf unsere Geburtstagskinder mit einem Glas Wein an. Ich habe wieder einen Gedanken für Euch : „**Mit der Zeit wird die Zeit immer wichtiger**“

Eure Schweiger Waltraud

Aus der Pfarre Donnersbachwald

Nachruf für Trude Koller

Trude, du warst immer aktive Helferin bei vielen Veranstaltungen von Vereinen und gesellschaftlichen Anlässen. So warst du lange Zeit Pfarrgemeinderätin in Donnersbachwald und große Unterstützerin im pfarrlichen Kirchenjahr. Wort Gottes Leiterin, Mesnerin und Lektorin. Wir haben gemeinsam Betstunden gehalten. Gelacht und geweint. Reisen mit dem Pfarrverband führten uns gemeinsam zu besonderen Stätten. Trude, du warst auch Mitbegründerin der Pfarrsenioren im Jahr 1992. Voriges Jahr feierten wir das 30-jährige Jubiläum. Federführend durch deine Schwester Gretl trifft sich dieser Kreis jeden 3. Dienstag im Monat am Nachmittag, zum Gottesdienst in der Pfarrkirche und dann zum Kaffee, zum Anstoßen auf die Geburtstage und zum Gemeinschaft halten im Pfarrsaal. Viele lustige Stunden durften wir dabei miterleben. Mit deinen ausgesuchten Texten trugst du besonders in der Vorweihnachtszeit für besinnliche Stunden bei. Viele Ausflüge mit den Pfarrsenioren waren ein Ausgleich für den Alltag. Gerne erinnern wir uns an die Gipfelkreuzsegnung am Hennereck, durch Gäste des Hauses Koller mit initiiert. Der erste Blick beim Hereinfahren nach der Ratznlahn – Unterführung geht hinauf zu diesem Glaubenszeugnis. Für deine sympathische und fröhliche Art und für die vielen Talente, die du für das Leben in der Pfarre und der Kirche und für die Dorfgemeinschaft Donnersbachwald und im Pfarrverband eingebracht hast, bleibt uns nur noch danke zu sagen.



In lieber Erinnerung Sepp Steiner

Samstag, 1. April 2023	Donnersbach	18:00	Palmweihe-Schlosshof
Sonntag, 2. April 2023 Palmsonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbachwald	08:30 10:45	Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche
Donnerstag, 6. April 2023 Gründonnerstag	Donnersbach Irdning – Pfarrkirche	19:00 19:00	Hl. Messe – Letztes Abendmahl Hl. Messe – Letztes Abendmahl
Freitag, 7. April 2023 Karfreitag	Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	15:00 19:00	Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie
Samstag, 8. April 2023 Karsamstag	Donnersbach Irdning – Pfarrkirche	19:00 21:00	Osternachtfeier Osternachtfeier
Sonntag, 9. April 2023 Ostersonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 09:00 10:45	Osterhochamt Wort Gottes Feier Osterhochamt
Montag, 10. April 2023 Ostermontag	Aigen - Florianikirche Aigen – Florianikirche	09:00 19:30	Hl. Messe Emmausgang Florianikirche-Hohenberg
Samstag, 15. April 2023	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 16. April 2023 2.Sonntag der Osterzeit	Donnersbach Irdning – Pfarrkirche Donnersbachwald	09:00 09:00 10:45	Wort Gottes Feier Hl. Messe Hl. Messe
Samstag, 22. April 2023	Irdning - Klosterkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 23. April 2023 3.Sonntag der Osterzeit	Aigen – Florianikirche Donnersbach Donnersbachwald	10:30 10:30 10:45	Hl. Messe Hl. Messe - Erstkommunion Wort Gottes Feier
Samstag, 29. April 2023	Donnersbach Aigen – Florianikirche	18:00 19:00	Hl. Messe - Florianitag Hl. Messe
Sonntag, 30. April 2023 4.Sonntag der Osterzeit	Irdning - Pfarrkirche Donnersbachwald	09:00 10:45	Hl. Messe Hl. Messe
Samstag, 6. Mai 2023	Irdning - Pfarrkirche Donnersbach	18:00 19:00	Hl. Messe - Florianitag Hl. Messe
Sonntag, 7. Mai 2023 5.Sonntag der Osterzeit	Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:45	Hl. Messe - Kirchweihfest Hl. Messe - Florianitag
Samstag, 13. Mai 2023	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 14. Mai 2023 6.Sonntag der Osterzeit Muttertag	Irdning - Pfarrkirche Donnersbach Aigen – Florianikirche	09:00 09:00 10:30	Wort Gottes Feier Hl. Messe Hl. Messe
Montag, 15. Mai 2023	Schlattham - Kapelle	07:30	Bittprozession nach Hohenberg
Dienstag, 16. Mai 2023	Altirdning - Kapelle	07:30	Bittprozession
Mittwoch, 17. Mai 2023	Donnersbachwald	19:00	Bittprozession
Donnerstag, 18. Mai 2023 Christi-Himmelfahrt	Aigen – Florianikirche	10:00	Hl. Messe - Erstkommunion
Samstag, 20. Mai 2023	Donnersbach Donnersbachwald	10:00 19:00	Hl. Messe - Firmung Hl. Messe
Sonntag, 21. Mai 2023 7. Sonntag der Osterzeit	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach	09:00 09:00	Hl. Messe Wort Gottes Feier
Samstag, 27. Mai 2023	Irdning – Pfarrkirche	10:00	Hl. Messe - Firmung
Sonntag, 28. Mai 2023 Pfingstsonntag	Donnersbach Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Montag, 29. Mai 2023 Pfingstmontag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbachwald	09:00 10:45	Hl. Messe Hl. Messe

**Im Rahmen der Osterspeisensegnung bitten
wir um Ihre Spende für die Caritas!**

Stmk. Bank IBAN AT75 2081 5079 0000 1020 oder Raiba Irdning IBAN AT37 3811 3000 0314 1140

Samstag, 3. Juni 2023	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 4. Juni 2023 Dreifaltigkeitssonntag	Donnersbach	08:30	Hl. Messe
	Irdning – Pfarrkirche	10:30	Hl. Messe - Erstkommunion
	Aigen – Florianikirche	10:15	Wort Gottes Feier
Donnerstag, 8. Juni 2023	Irdning – Pfarrkirche	09:00	Hl. Messe - Fronleichnam
Sonntag, 11. Juni 2023	Donnersbach	08:30	Hl. Messe - Fronleichnam
	Irdning – Pfarrkirche	08:30	Hl. Messe
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Samstag, 17. Juni 2023	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 18. Juni 2023	Donnersbach	08:30	Hl. Messe
	Irdning – Pfarrkirche	08:30	Wort Gottes Feier
	Donnersbachwald	10:45	Wort Gottes Feier
Samstag, 24. Juni 2023	Irdning – Klosterkirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 25. Juni 2023	Donnersbach	08:30	Wort Gottes Feier
	Irdning – Pfarrkirche	08:30	Hl. Messe - Pfarrfest Irdning
	Donnersbachwald	10:45	Hl. Messe
Samstag, 1. Juli 2023	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 2. Juli 2023	Donnersbach	08:30	Hl. Messe
	Aigen – Florianikirche	10:15	Wort Gottes Feier
	Irdning – Pfarrkirche	18:00	Hl. Messe

Kurzfristige Änderungen sind in den Schaukästen der Pfarren ersichtlich!

Im Falle einer Erkrankung eines Seelsorgers behalten wir uns vor, anstelle einer Hl. Messe, kurzfristig eine Wortgottesfeier zu gestalten. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Eine ganz besondere Nacht ...

02.06.23

LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



18:00 – 20:00 Uhr:
„Kulinarische Begegnung am Kirchplatz“

18:00 – 19:00 Uhr:
„Versteckte Ecken in der Kirche“

19:00 – 20:00 Uhr:
„Escape room“

19:00 – 20:00 Uhr:
„Ganz nah am Altar – der stille Weg durch die Kirche“

20:00 – 22:00 Uhr:
„Musik trifft das Wort“

22:00 – 23:00 Uhr:
„Weg der Erleuchtung“

23:00 – 24:00 Uhr:
„Zum Abschluss-Komplet(t)“

Pfarrkirche Irdning
18:00 bis 24:00 Uhr

Das genaue Programm folgt ... auf der Homepage, facebook, instagram oder auf Plakatwänden

Internet: sr-mittleres-ennstal-paltental.graz-seckau.at oder pfarre-irdning.at



Facebook: Pfarre Irdning-Aigen oder
Seelsorgeraum Mittleres Ennstal/Paltental



Instagram: @ pfarreirdningaigen

Segnung Osterspeisen am Karsamstag, 08.04.2023

- 09:00 Altersheim
09:30 Pfarrkirche Donnersbach
10:00 Florianikirche
10:30 Gatschen
11:00 Hohenberg
11:30 Vorberg
11:30 Schlattham
12:00 Ritzmannsdorf
13:30 Winklern
14:00 Raumberg
14:15 Altirdning
15:00 Klosterkirche
15:00 Pfarrkirche Donnersbachwald
16:00 Pfarrkirche Irdning

Maiandachten

Termine für die Maiandachten entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Gottesdienstordnungen oder den Informationen an den Anschlagtafeln der Pfarre sowie auf der Homepage.

Sie werden mit offenen Armen empfangen ... Wenn Sie aus der Kirche ausgetreten sind und die Gründe, die dazu geführt haben, für Sie ihr Gewicht verloren haben, laden wir Sie zur Rückkehr ein. Haben Sie keine Scheu und vereinbaren Sie ein Gespräch mit dem Pfarrer.

Regelmäßige Gottesdienste:

Kapuziner-Klosterkirche:	Montag und Samstag 19:00 Uhr Dienstag-Samstag 7:15 Uhr Sonn- und Feiertag 8:00 Uhr
Pfarrkirche Irdning:	Freitag 8:30 Uhr Frauenmesse
Pfarrkirche Donnersbach:	3. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
Pfarrkirche Donnersbachwald:	3. Dienstag im Monat 14:00 Uhr
Kapelle Altirdning:	1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr
Kapelle Raumberg:	2. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr
Kirche Hohenberg:	3. Mittwoch im Monat, 09:00 Uhr
Kirche Vorberg:	4. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

Beichtgelegenheit siehe Infotafel Kloster bzw. jederzeit nach Vereinbarung!
Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

- Fr. 07.04.:** 15:00 Kinderkreuzweg Pfarrkirche Irdning
Mo. 10.04.: 19:30 Emmausgang Aigen nach Hohenberg
So. 23.04.: 10:30 Erstkommunion in Donnersbach
Sa. 30.04.: 14:00 Motorradsegnung Harlekin Aigen
So. 07.05.: 09:00 Kirchweihfest Florianikirche Aigen
Mi. 10.05.: Kinderwagenwallfahrt von der Pfarrkirche zum Kloster
Do. 18.05.: 10:00 Erstkommunion in Aigen
Sa. 20.05.: 10:00 Firmung in Donnersbach
Sa. 27.05.: 10:00 Firmung in der Pfarrkirche-Irdning
So. 04.06.: 10:30 Erstkommunion in Irdning
So. 25.06.: 08:30 Pfarrfest Irdning

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Stainach – Irdning

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

Irdning (Kultursaal Gemeinde): Jeden 3. Sonntag im Monat um 09:30

Irdning (Seniorenzentrum): Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15:30

Stainach (ev. Kirche): Jeden 1., 2. und 4. Sonntag im Monat um 9:30; **Do. 06.04.** 19:00 Tischabendmahl am Gründonnerstag; **Fr. 07.04.** 9:30 Karfreitagsgottesdienst; **So. 10.04.** 09:30 Osterfestgottesdienst; **So. 28.05.** 10:00 Pfingstsonntag - Pfarrfest in Bad Aussee

Neuhaus (Kirchengedenkstätte):

So. 02.07. 15:00 Ökumenischer Gottesdienst

Die Herstellungskosten unseres Kirchenblattes sind mit den Einnahmen aus den Werbeeinschaltungen nicht zur Gänze abgedeckt. Wir bitten Sie, den dieser Ausgabe beigelegten Zahlschein für einen Kostenbeitrag zum Kirchenblatt zu verwenden. Ist kein Zahlschein vorhanden, erbitten wir Ihre Unterstützung auf Konto Stmk. Bank IBAN AT75 2081 5079 0000 1020 oder Raiba Irdning IBAN AT37 3811 3000 0314 1140.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Adrian Aileni, Ausseerstraße 10, 8940 Liezen; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z 2, 4: Das Kirchenblatt ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel der r.k. Pfarren Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. Fotos: Pfarrarchiv

Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Montag geschlossen, **Dienstag: 08:00 – 11:30,**
Donnerstag: 14:00 – 16:00, Mittwoch und Freitag 16:00 – 18:00

Fax: 03682/22 418; Pfarrkanzlei bzw. Pfarrsekretär Josef Steiner: 0676/8742 6801;
e-mail: kanzlei@pfarre-irdning.at; Unsere Homepage: www.pfarre-irdning.at

Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Pfarrer Adrian Aileni, Tel. 0676/8742 6653

Liebe Bewohner unserer Pfarren

Alles fließt. Wie im Jahreslauf: Im Herbst vergeht vieles, im Frühling startet die Natur neu durch. Es gibt immer wieder Veränderungen, auch in einer Pfarre: Vergängliches, aber immer wieder Neues. So bedanke ich mich sehr herzlich für das jahrzehntelange treue Mitgestalten des Kirchenchores in unserer Pfarre.



Leider gibt es diesen nicht mehr – siehe Artikel auf Seite 5! Mit dem Singprojekt der Pfarre Irdning-Aigen wollen wir nun wieder Leute zum Singen animieren, in zeitlich begrenzten Projekten, auch Sänger ansprechen, die sich nicht dauerhaft binden wollen. Derzeit wird wieder mittwochs mit Margit Meierhofer um 19.30 Uhr im Pfarrsaal geprobt. Ab Juni wird es veränderte Messzeiten geben, damit im großen Seelsorgeraum in jeder Kirche, an jedem Wochenende ein Gottesdienst angeboten werden kann. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe oder auf der Homepage. ... Die derzeitige des Pfarrverbandes stößt immer mehr an ihre Grenzen, eine neue Homepage des Seelsorgeraumes ist gerade im Entstehen.

Besonders freue ich mich auf die erste lange Nacht der Kirchen am 2. Juni rund um die Pfarrkirche Irdning. Danke allen, die unser Pfarrleben mitgestalten und mittragen! Ich wünsche euch im Namen des gesamten Pfarrgemeinderates alles Gute und gesegnete Ostern!

Für den Pfarrgemeinderat eure Maria Schiefer

Wasser – Wein – Wüste

Unter diesem Motto machte sich eine Gruppe von 39 EnnstalerInnen, darunter auch Leute aus Aigen und Irdning, auf, um das Heilige Land zu erkunden. Amed, unser einheimischer Guide, gab uns viel interessantes Hintergrundwissen aus seiner Sicht, völlig unparteiisch, wie er meinte, mit. Eine Weinverkostung auf den Golanhöhen, der Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebes mitten in der Negev-Wüste, die Führung durch einen Kibbuz und das Bad im Toten Meer brachten uns das Land in kultureller und wirtschaftlicher Sicht näher.

Neben vielen Wirkungsstätten Jesu in Galiläa (Berg der Seligpreisungen, Tabgha, Magdala, See Genezareth mit Bootsfahrt, Kafarnaum) führte uns der religiöse Part der Reise auch nach Nazareth (Verkündigungskirche), zur Jordan-Taufstelle Qasr al-Yahud, nach Jerusalem (Ölberg, Garten Gethsemane, Tempelberg, Al Aqsa-Moschee, Felsendom, Klagemauer, Via Dolorosa, Golgotha, Auferstehungskirche, Abendmahlssaal, ...) und schließlich nach Bethlehem in die Geburtskirche. Sehr berührend, wie Balsam auf der Seele, und den Glauben vertiefend waren die kurzen, sehr gut vorbereiteten Andachten in den heiligen Stätten, das gemeinsame Singen, die Aschenkreuzsegnung mit Wüstensand und das „Stille Nacht“-Singen in der Geburtskirche. Eine Heilige Messe feierten wir zum Abschluss im Österreichischen Hospiz in Jerusalem.

Ein herzlicher DANK gilt Karl Edegger aus Öblarn, der uns mit viel Herzblut, sehr versiert, umsichtig und sehr gut vorbereitet bei dieser Pilger- und Kulturreise begleitete.



Pilger aus Aigen/Irdning in Jerusalem

Der umgekehrte Adventkalender

Im Advent konnten wir eine tolle Aktion starten – den „umgekehrten Adventkalender“: normalerweise öffnet man jeden Tag ein Türchen im Adventkalender und bekommt eine Kleinigkeit, wir haben diese Aktion umgekehrt und konnten jeden Tag etwas geben, um damit bedürftige Menschen in unserer Gegend zu unterstützen. In der Pfarrkirche wurde ein Korb aufgestellt, wo man von 1. – 24. Dezember seine Gaben legen konnte. Die Aktion wurde in unserer Gemeinde sehr gut angenommen und es konnte eine besonders große Menge an Sachspenden entgegengenommen werden – es wurden haltbare Lebensmittel wie Nudeln oder Konserven, Hygieneartikel vom Duschgel bis zum Waschmittel und vieles mehr gesammelt. Nach Weihnachten wurden die Spenden an die Caritas übergeben, die die vielen Gaben weiterleitete. Wir freuen uns sehr, dass diese Aktion auch in Irdning so erfolgreich war, denn Weihnachten ist ein Fest des Teilens und der Mitmenschlichkeit und wir wollen vor allem jenen helfen, denen es in dieser Zeit nicht so gut geht. Wir danken allen fleißigen Spendern nochmal recht herzlich für ihre Bereitschaft zu helfen.

Runde und halbrunde Geburtstage

Zum gemeinsamen Feiern im Pfarrsaal waren die Geburtstagsjubilare der Pfarre eingeladen. Barbara, Angelika und Margit kümmerten sich um das Wohl der Gäste.

Danke für diesen so wertvollen Dienst an der Gemeinschaft.



Pfarrstatistik Irdning 2022 (2021)

Taufen 55 (59) - Erstkommunion 52 (39) - Firmlinge 56 (66) – Trauungen 10 (10) - Begräbnisse 41 (51)

Freud und Leid

Getauft wurden: Jonas Zach, Emma Tiefenbacher, Konstantin Maurer, Lara Valentina Egger, Emilia Schmid, Emma Hagspiel, Frieda Schweiger, Niklas Griesser

Verstorben sind: Willi Waldhuber, Erwin Josef Tippl, Engelbert Ettinger, Gabi Seebacher, Josef Manschefszyki, Hermine Lemmerer, Kurt Hüttler, Franz Suttinig, Helfried Sölkner, Fürst Ernst Georg von Hohenberg, Trude Greimel, Christine Gruber, Christine Mandlberger, Oliver Bruckner, Sonja Pichler, Ruth Hutzinger, Hermann Berger

Suppen Sonntag in Aigen

Am Familienfasttag trafen sich am 12.03.2023 die Kirchenbesucher der Florianikirche in Aigen nach der Heiligen Messe zum gemeinsamen Suppenessen.

Unter dem Motto „Suppe essen - Schnitzel zahlen“ leistete auch unsere Pfarre einen Beitrag zur Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung. Die Aktion Familienfasttag ist eine entwicklungspolitische Initiative und ermöglicht Projektarbeit vor Ort in Asien, Lateinamerika und Afrika, leistet Bildungsarbeit und Anwaltschaft in Österreich und ist ein konkreter Beitrag zu globaler Gerechtigkeit.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich herzlich bei allen für das Spenden von Brot und Suppe und für die großzügigen Geldspenden von insgesamt 510 Euro.



Erstkommunion Aigen

Unter dem Motto „Ich bin ein Puzzleteil in Gottes Welt“ wurden am 12. März im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes die Erstkommunionkinder 2023 vorgestellt. Am Anfang der Eucharistiefeyer stellten sich die Kinder und Tischeltern namentlich vor. Einige Lieder wurden gesungen, Texte zum Kyrie und Fürbitten wurden vorgetragen. Aus Puzzleteilen, auf denen jeweils ein Foto aufgeklebt war und der Name stand, gestalteten die Kinder ein Kreuz. Damit brachten sie zum Ausdruck, dass auch sie ein Teil der wunderbaren Schöpfung Gottes sind. Die Kinder verteilten an den Ausgängen Gebets-Puzzle und baten die gesamte Ortsbevölkerung sie bis zu ihrem großen Tag mit Gebeten und guten Gedanken zu begleiten.

Folgende Kinder der VS Aigen feiern heuer am 18. Mai die erste heilige Kommunion:

Lukas Bleikolb, Carolina Bliem, Daniel Doppler, David Doppler, Noah Forstner, Sebastian Gruber, Valentina Kaiser, Lina Knapp, Anna Kernbichler, Konrad Vanessa, Liliana Kosz, David Kreis, Dominic Leitner, Dominik Lemmerer, Eric Mandlberger, Lorenz Radlingmaier, Aaron Riepl-Jaritz, Lea Schupfer, Sophie Wundersamer, Naira Zechmeister

Sie werden von folgenden Tischmüttern betreut:

Gregor Radlingmaier, Sandra Konrad, Silvia Schupfer, Simone Wundersamer, Tamara Kernbichler, Sabrina Kaiser



Erstkommunion Irdning

Erstbeichte – Fest der Versöhnung: Die Begegnung mit Jesus lässt uns alle aufblühen. Am Donnerstag, 16. 2. 2023, feierten wir das Fest der Versöhnung – Erstbeichte- ein großer aufregender Tag im Leben der Kinder der 2. Klassen. Schon seit vielen Wochen haben wir uns im Religionsunterricht auf dieses Fest vorbereitet.

„Ich bin gesegnet, wie ich bin- dennoch habe ich auch meine Fehler und Schwächen. Meine hellen und dunklen Seiten darf ich an diesem Tag Jesus anvertrauen. Er verwandelt sie und lässt mich durch die Begegnung mit dem Priester, durch die Begegnung mit Jesus, aufblühen.“

An diesem Vormittag haben wir gebetet, nachgedacht, gemalt, den „Fehlerzettel“ zerrissen und verbrannt und miteinander gefeiert, dass mich Jesus aufblühen lässt. Anschließend ließen wir den Tag mit einer guten Jause ausklingen. Danke den Eltern, unserem Herrn Pfarrer Adrian Aileni und den Lehrerinnen, die uns an diesem Tag begleitet haben.

Folgende Kinder der Volksschule Irdning feiern am 04. Juni die erste heilige Erstkommunion:

2a Klasse: Elena Bachmaier, Valentina Fasching, Wolfgang Gruber, Johanna Hubner, Linus Lutzmann, Bastian und David Mattorollo, Alexander Platzer, Luis Quehenberger, Emma Royer, Emma Ruhdorfer, Lara Tritscher,

2b Klasse: Fabian Anichhofer-Herzmayer, Finja Dreier, Lorenz Grundner, Beatrice Jank, David Manschefszi, Adrian Pleininger, Vanesa Rypka, Lea Scheuchl, Christoph Semic, Jana-Sophie Taferner, Sophie Thanner

Vielen Dank an die Tischmütter für die wertvolle Begleitung der Kinder in der Vorbereitung auf die Erstkommunion: Lisa Bachmaier, Sigrid Fasching, Sandra Grundner, Alexandra Quehenberger, Jasmin Rypka, Doris Semic, Kathrin Sorger



Eltern Kind Gruppe

Liebe Eltern !

In unserer Spielegruppe haben Kinder im Alter von 6 Monaten bis 4 Jahren die Möglichkeit, gleichaltrige Kinder kennen zu lernen, zu beobachten und miteinander zu spielen. Gleichzeitig können die Erwachsenen Erfahrungen austauschen und neue Freundschaften knüpfen. Bei unseren Treffen wird gespielt, gesungen und manchmal gebastelt und gemalt. Wir jausnen gemeinsam und feiern Geburtstage und andere Feste. Dieses Jahr wurde von der Spielgruppe zum ersten Mal ein Kinderfasching im Pfarrsaal Irdning organisiert. Der Andrang war groß und wir möchten uns hiermit bei allen Mamas unserer Gruppe für ihre Hilfe bedanken, sowie bei den zahlreichen Besuchern für ihre freiwilligen Spenden, mit denen wir für die Gruppe neue Spielsachen anschaffen werden.



Für Kinder ab 6 Monate bis 4 Jahre Ort : Pfarrhof Irdning 2. Stock, Jeden Mittwoch von 9:00 - 11:00 Uhr Informationen und Anmeldung bei: Jasmin Kunstl: 0664/9173994, Alexandra Winter : 0660/4397078 Wir freuen uns auf euer Kommen.

Sternsingen 2023

Allen SternsingerInnen und BegleiterInnen und allen, die sich um die Organisation kümmerten, sowie allen, die die Gruppen gepflegt und allen, die gespendet haben sagen wir ein herzliches Vergelts Gott.



Donnersbach



Irdning



Donnersbachwald



**Sternsingen.
Millionen Schritte für
eine gerechte Welt**

Ergebnisse aus den Pfarren:

Donnersbach: • 4.070,70

Donnersbachwald: • 2.329,15

Irdning: • 16.651,72



KUNSTSCHMIEDE DONNERBSCHICHT
MICHAEL SCHWEIGER

✦ Schmiede & Metallbau ✦ Türen & Gitter ✦ Grabgestaltung
 ✦ Geländer & Balkone ✦ Tore & Zäune ✦ Lampen & Interieur

Donnersbach 8 | 8953 Irdning – Donnersbachtal
 +43 664 73459062 | enstal@kunstschmiede-schweiger.at
www.kunstschmiede-schweiger.at



WALTER PACHERNEGG
HAUSTECHNIK

...wir installieren Zufriedenheit!

8952 Irdning Klostergasse 3 www.walterpachernegg.at
 Tel 03682/22426 Fax 03682/22426-65 Email walter.pachernegg@aon.at



Josef Fritz GmbH

8943 Aigen / Ennstal
 Tel.: 03682-22513 ; Fax: DW -4
fritz@metallbau-fritz.at www.metallbau-fritz.at

Echte WERTE
 Innovative LÖSUNGEN
 Starke PARTNER



VOGL+

VOGL PLUS GmbH
 Falkenberg Gewerbestraße 316
 A-8952 Irdning-Donnersbachtal
 Tel. +43(0)3682/22 400-D
office@voglplus.at

www.voglplus.at



Der Buchladen
 Di. Ernestine Gurtner-Heudleiner
 Bücher
 Klostergasse 3
 Bümbudorf
 8952 Irdning-Donnersbachtal
 Schilfmarkel
 Telefon 03682 22222
buchladen-irdning@gmx.at
 Herzlich willkommen!

Johannes REITH
ERDBAU & TRANSPORTE

Tel. 06643824893
hannes.reith@aon.at
www.reith-erdbau.at



Handwerks-Bäckerei
 Markus Trufella

Irdning 33-8952 Irdning-Donnersbachtal
 Mobil: 0676/97385514
handwerks-baekerei-trufella@gmx.at




Alexandra's
 WOHLFÜHLSTUDIO

- Med.-Heilmasseurin
- Sportmasseurin
- Dipl. Kosmetikerin
- Fußpflegerin
- Visagistin

A-8952 Irdning
 Aignerstraße 72/2 **TEL. 03682 / 22572**

www.wohlfuehlstudio.info • office@wohlfuehlstudio.info

Ernährungstraining, Lichttherapie, Cranio Sacral Therapie
 für Erwachsene und Kinder und Babys.



Autohaus
ÖBLARN
 Wir leben Autos!

Sonnensiedlung 184
 8960 Öblarn
www.autohaus-oebblarn.at



Stefanie Pulsinger

Ringgasse 27
 8952 Irdning-Donnersbachtal

www.fotowerkstatt-irdning.at
office@fotowerkstatt-irdning.at





Pfarrfasching am Rosenmontag



Kinderfasching Irnding



Singprojekt Irnding-Aigen



Ministrantentreffen Donnersbach



Bischofsmesse - Gabenbereitung mit Kindern in der Pfarrkirche Irnding